

Vordenker-Preis für Sachverständige

Der Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Lage erhält den vom Kasseler Finanzunternehmen Plansecur gestifteten „Vordenker-Preis 2018“. Das aus dem Vorsitzenden Christoph M. Schmidt und den Mitgliedern Peter Bofinger, Lars P. Feld, Isabel Schnabel und Volker Wieland bestehende Gremium sei „das ordnungspolitische Gewissen der deutschen Wirtschafts- und Finanzpolitik“, heißt es in der Begründung der Jury. „Seit seinem Bestehen hat der Sachverständigenrat, dem Gemeinwohl verpflichtet, neue wirtschaftliche und gesellschaftliche Konstellationen identifiziert und der Regierung notwendige Politikansätze präsentiert.“ Damit habe das Gremium die undankbare Rolle eines Vordenkers unternommen, führt die unter Leitung des früheren EZB-Chefökonomien Jürgen Stark stehende Jury aus. Zu den bisherigen Preisträgern zählen die Unternehmerin Nicola Leibinger-Kammüller, der frühere Verfassungsrichter Paul Kirchhof sowie EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker. Überreicht wird der Preis im Frühjahr 2018 in Frankfurt vom jüngsten Preisträger, dem langjährigen Vorstandsvorsitzenden der Bundesanstalt für Arbeit, Frank-Jürgen Weise. Das Preisgeld von 10 000 Euro ist zur Unterstützung einer karitativen Initiative vorgesehen. gb.